

Hochschule für Musik und Tanz Köln - Hochschulbibliothek

Der Augenarzt

Gyrowetz, Adalbert

Leipzig, [ca. 1812]

No. 7. Duett. Allegro.

[urn:nbn:de:hbz:kn38-8522](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-8522)

kann nicht Verstellung seyn, o nein kann nicht Verstel - lung seyn; was auch der Vater spricht, o nein er kennt ihn

nicht, o nein, o nein, er kennt ihn nicht, o nein, o nein, o nein, er kennt ihn nicht.

No. 7. Duett.
Philipp und
Wilhelmine.

Allegro.

Wir wan - deln be - se - ligt durch Feld und Flur und schweigen und staunen und se - hen nur. Die

Pianoforte.

Wilhelmine. Philipp. Wilhelmine. Philipp.

duf - tigen Blumen, den flü - sternden Hain. Die munteren Heerden am gra - sigen Rain. Das freundliche Dörfchen. Den schlängelnden Pfad. Die

Wilhelmine.

Beyde.

ad libitum.

murmeln die Quelle. Die wo-gende Saat. Diess al - les, diess al - les so freundlich so schön, das wer-den wir sehn, o ja das werden wir

a tempo.

Philipp:

sehn. Wir wan-deln be - se - ligt durch Feld und Flur und schweigen und staunen und se-hen nur. Die duf-ti-gen Blumen, den flü - sternden

a tempo.

Wilhelmine.

Philipp.

Wilhelmine.

Philipp.

Wilhelmine.

Hain. Die munteren Heerden am gra-sigen Rain. Das freundliche Dörfchen. Den schlängelnden Pfad. Die murmelnde Quelle. Die wo-gende

Beyde.

ad libitum.

a tempo.

Philipp.

Saat. Diess al - les, diess al - les so freundlich so schön, das wer-den wir sehn, o ja das werden wir sehn. Dann sink ich froh in dei-nen

Wilhelmine.

Philipp.

Wilhelmine.

Beyde.

Arm. Vergessen ist der dü-stre Harm. Wir wol-len froh und glücklich seyn. Und uns des schönen Lebens freun. Wir wandeln dann mit treuem Sinn, durchs hel-le

Le-ben fröh-lich hin, wir wandeln dann mit treuem Sinn, durchs hel-le Le-ben fröh-lich hin, durchs hei-tre Le-ben

fröh-lich hin, durchs hei-tre Le-ben fröh-lich hin.

Finale.

Andante sostenuto.

Berg.

Bald wird die schöne Stun-de schla-gen, wo

Pianoforte.

sotto voce.